

CDU

Fraktionsgeschäftsstelle:

Bahnstraße 31
45468 Mülheim an der Ruhr
Telefon: 0208 / 45 95 40
Telefax: 0208 / 45 95 419
E-Mail:
cdu-fraktion-muelheim@t-online.de

- Fraktion im Rat der Stadt Mülheim an der Ruhr**
 Fraktion in der Bezirksvertretung 1, 2 oder 3

Anfrage

Nr.: A 15/0339-01**gemäß § 10 der Geschäftsordnung****öffentlich****Datum:** 16.04.2015**Postversand:****Empfänger:**

- Frau Oberbürgermeisterin Mühlenfeld
 Herrn Vorsitzenden Heinz Braun des Finanzausschusses
 Frau / Herrn Bezirksbürgermeister/in Name der Bezirksvertretung 1, 2 oder 3
 nachrichtlich Frau Oberbürgermeisterin Mühlenfeld

Beratungsfolge:**Status:* Datum: Gremium:**

Ö 28.04.2015 Finanzausschuss

* Beratungsstatus des jeweiligen Gremiums: Ö = öffentliche Beratung / N = nichtöffentliche Beratung

Haushaltssicherungskonzept 2015 ff. - Umsetzung der HSK-Maßnahmen 52, 56 und 57:

Anfrage der CDU-Fraktion vom 16.04.2015

Fragen:

Die CDU-Fraktion bittet um Beantwortung folgender Fragen:

1. HSK-M. Nr. 52 (Veränderung der Hausmeisterdienste in Schulen): In der Planung waren für 2013 und 2014 je 300.000 € an Einsparungen vorgesehen. Die Ersparnisse 2013/2014 betrug tatsächlich jedoch nur 191.000 € bzw. 155.900 €. Wann kann mit den restlichen Einsparungen aufgrund der Zusage der Verwaltung gerechnet werden?
2. HSK-M. Nr. 56 (Weitere Optimierung des Vermögensbestandes (Konzept zur verstärkten Grundstücksvermarktung – inkl. B-Pläne – muss entstehen.) Nach Angaben der Verwaltung sollten in Höhe von 2 Mio. € Objekte veräußert werden, erzielt wurden an Verkaufserlösen in 2014 653.585 € (2013: 987.789 €). Welche städtischen Grundstücke/Gebäude sollen in diesem Zusammenhang noch veräußert werden (in Verbindung mit einer Auflistung aller hierfür infrage kommenden Liegenschaften)?

3. HSK-M. Nr. 57 (Optimierung der Immobilienbewirtschaftung und -nutzung).

Hier sind als Planziel für 2014 1 Mio. € als Ersparnisumme vermerkt, erzielt wurden im letzten Jahr nur 217.259 €. Für 2015 wird durch weitere Abmietungen ein zusätzliches Einsparvolumen von ca. 220.000 € in Aussicht gestellt.

Mit welchen Maßnahmen und wann kann mit dem vollständigen Erreichen des vorgegebenen Einsparziels gerechnet werden?

Begründung:

Allein bei den drei vorgenannten HSK-Maßnahmen könnte nach der Gesamtplanung auf Vorschlag der Verwaltung (siehe Berichtsvorlage V 15/0117-01) ein Einsparvolumen von ca. 3,3 Mio. € erreicht werden. Dagegen steht für 2014 ein Ist-Ergebnis in Höhe von 1,026 Mio. €. Damit wurde allein für 2014 das Einsparziel um 2,27 Mio. € verfehlt.

Aus Sicht der CDU-Fraktion ist es daher notwendig, über weitere Bemühungen der Verwaltung zum Erreichen der hoffentlich realistischen Einsparungen in 2015 – über die angeforderten Quartals-Sachstandsberichte hinaus - informiert zu werden.

Wolfgang Michels

Fraktionsvorsitzender